

Preisverleihung „Fokusfinder“ 2016

Der Verein „Initiative Bildverarbeitung e.V.“ an der FH Westküste organisiert jährlich den „Fokusfinderpreis“, der in diesem Jahr von den Unternehmen Basler AG, Allied Vision Technologies GmbH und YXLON International GmbH mit 1.000 Euro dotiert vergeben wird. Er zeichnet herausragende praxisrelevante Leistungen von Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen Schleswig-Holsteins und Hamburgs in drei Kategorien aus.

- In der Kategorie „Bildaufnahmetechniken und Bildsignalverarbeitung für den UV/VIS/IR-Bereich“ wurde die Masterarbeit von Iris Ellerkamp von der Universität zu Lübeck ausgewählt. Sie untersuchte in Ihrer bei der Firma Basler AG in Ahrensburg durchgeführten Masterarbeit Ansätze, mit denen die Multipfadartefakte für eine neuartige Time-of-Flight (ToF) Kamera von Basler korrigiert werden können. Eine ToF Kamera erzeugt Tiefenbilder, die beispielsweise in der Automobilbranche zum Einschätzen von der Entfernung zu Hindernissen verwendet werden können. Betreut wurde Sie von Seiten der Basler AG von Dr. Jörg Kunze. Universitärer Betreuer war PD Dr. Gereon Hüttmann.
- In der Kategorie „Industrielle Bildverarbeitungsanwendungen für den UV/VIS/IR-Bereich“ wurde Sascha Poczihoskis Bachelorarbeit an der Fachhochschule Westküste in Heide ausgewählt. In seiner Arbeit ist eine Anwendung für die Mustererkennung von Möhrenpflanzen im Bioanbau entstanden. Die Gemeinsamkeiten von Nutzpflanze und Beikraut in Verbindung mit der Individualität jeder Pflanze macht die Unterscheidung zu einer anspruchsvollen Aufgabe der Bildverarbeitung. Die Ergebnisse seiner Arbeit zeigen, dass die Unterscheidung mit Convolutional Neuronalen Netzwerken möglich ist. Die Arbeit wurde vom Land Schleswig-Holstein im Rahmen des Exzellenz- und Strukturbudget für "die Stärkung der Forschung an Fachhochschulen, Förderung von Forschungsprojekten" durchgeführt. Die Arbeit wurde von Herrn M.Sc. Florian Knoll und Prof. Dr.-Ing. S. Hußmann betreut.
- In der dritten Kategorie „Bildverarbeitungsanwendungen für den Röntgen/MRT/MPI-Bereich“ wurden in diesem Jahr ausnahmsweise zwei Arbeiten nominiert. Eine Arbeit ist von Mandy Ahlborg und die andere von Dirk Fortmeier, die beide an der Universität zu Lübeck promoviert haben. Die Jury konnte diese beiden erstklassigen Arbeiten nicht differenzieren. Die Arbeit von Frau Mandy Ahlborg behandelt in Ihrer Doktorarbeit innovative Ansätze für die Bildakquisition, Bildrekonstruktion und Bildverarbeitung für die magnetische Partikelbildgebung (MPI). Sie wurde von Prof. Dr. T. M. Buzug betreut. Herr Dirk Fortmeier hat sich mit Methoden und Algorithmen zur Durchführung eines virtuellen Punktionseingriffs auseinandergesetzt. Er wurde von Prof. Dr. rer. nat. habil. Heinz Handels betreut.

Der „Fokusfinderpreis“ wird dieses Jahr auf den „Schleswig-Holsteinischen Bildverarbeitungstagen 2016“, organisiert von der „Initiative Bildverarbeitung e.V.“, am 09. Juni 2016 an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel verliehen. Die Bildverarbeitung beschäftigt sich damit Maschinen visuelle Fähigkeiten beizubringen um Dinge zu erkennen, wie es sonst nur der Mensch selbst kann. In diesem Bereich arbeiten in Norddeutschland viele Hochschulen und Firmen an gemeinsamen Projekten, die auf den Bildverarbeitungstagen informieren.

Das Tagungsprogram ist im Internet unter <http://www.initiative-bildverarbeitung.de/veranstaltungen/aktuelle/> zu finden. Die Veranstaltung wird durch Herrn Dr. Lüsse vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein eröffnet. Während der Veranstaltung wird auch eine Stellenbörse für Studierende und Stellensuchende mit u.a. VisiConsult X-ray Systems & Solutions GmbH, gestigon GmbH, Allied Vision Technologies GmbH, Fraunhofer MEVIS (Standort Lübeck), Nordcom medical systems GmbH, YXLON International GmbH und unconstrained GbR stattfinden.